



Sattlerstr. 42
30916 Isernhagen

Tel.: 05136 / 8006-60
FAX: 05136 / 8006-74

http://www.dr-moll.de
e-mail: webmaster@dr-moll.de

- Anerkannte Prüfstelle nach RAP Stra für Baustoffe und Baustoffgemische im Straßenbau

Prüfungsart	Fachgebiet							
	A	B	C	D	F	G	H	I
0 Baustoffeingangsprüfungen			C0	D0				
1 Eignungsprüfungen	A1		-				H1	I1
2 Fremdüberwachungen	A2	-	-		F2			I2
3 Kontrollprüfungen	A3	B3	C3	D3	F3	G3	H3	I3
4 Schiedsuntersuchungen	A4	B4	C4	D4	F4	G4	H4	I4

Dr. Moll GmbH & Co. KG, Sattlerstraße 42, 30916 Isernhagen

**August Oppermann
Kiesgewinnungs- und Vertriebs- GmbH**

**Brückenstr. 12
34346 Hann. Münden**

- Bauaufsichtliche Anerkennung nach Landesbauordnung (NDS 07) als ÜZ-Stelle für Gesteinskörnungen mit Alkaliempfindlichkeit nach Alkali-Richtlinie
- Anerkannte Sachverständigenstelle der DB AG

- Mitglied im **bup** – Bundesverband unabhängiger Institute für bautechnische Prüfungen e.V..
- Gesellschafter der **bupZert GmbH**, Berlin.

Prüfbericht nach TL Gestein-StB (EN 13043) Asphalt

Prüfbericht-Nr.:	1448/12-A/17	Prüfberichtsdatum:	12.07.2017
Anschrift des Werkes:	August Oppermann Kiesgewinnungs- und Vertriebs GmbH, Kieswerk Fritzlär/Kalbsburg An der Kalbsburg, 34560 Fritzlär		
Werk:	Fritzlär/Kalbsburg	Petrographischer Typ:	Quartär-Sand, Quartär-Kies
Material:	Rundkorn		
Art der Güteüberwachung:	Freiwillige Güteüberwachung		
Erstprüfung/Eignungsnachweis bzw. letzte 2-jährliche Güteüberwachung:	Wiederholung der Erstprüfung bzw. des Eignungsnachweises		
Überwachungszeitraum:	1. Halbjahr 2017		
Zulassungszeitraum:	2. Halbjahr 2017		

Angaben über die Probenahme nach DIN EN 932-1:

Ort:	Kieswerk Fritzlär/Kalbsburg
Teilnehmer:	Herr Gorges (Werk), Herr Bilge (Dr. Moll GmbH & Co. KG)

Nr.	Sortennummer	Lieferkörnung [mm]	Datum der Probenahme	Entnahmestelle	Anwendungsbereich
1	1	0/1	16.05.2017	Halde	GK für Asphalt
2	2	0/2	16.05.2017	Halde	GK für Asphalt

Bemerkungen: keine

Verteiler	Fa.	Fa.	PTW			
	1 x Orig.	1 x pdf	1 x pdf			

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände.

Der Prüfbericht umfasst 5 Seiten.



Prüfberichte, Prüfzeugnisse und Gutachten dürfen nur ungekürzt an Dritte weitergegeben werden. Jede Veröffentlichung, auch von Auszügen, bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung.

Kommanditgesellschaft Sitz Isernhagen, Amtsgericht Hannover HRA 120369. Persönlich haftende Gesellschafterin Dr. Moll Verwaltungsgesellschaft mbH. Sitz Isernhagen, Amtsgericht Hannover 9 HRB 120746. Geschäftsführer L. W. Treske, M. Quakenack, Dr. M. Schmid, Ust.-ID-Nr. 243322828

Geometrische Anforderungen

Gesteinskörnungen (d/D) [mm]	0/1				0/2			
	DIN EN 933-1		Kategorie		DIN EN 933-1		Kategorie	
Korngrößenverteilung	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist
Gehalt an Feinanteil (< 0,063 mm)								
Gehalt an Feinanteil [M.-%]	≤3	2.8	f ₃	f ₃	≤3	1.0	f ₃	f ₃
Korngrößenverteilung	Rückst. Σ				Rückst. Σ			
Siebgröße [mm]								
< 0.125 [M.-%]	20.1	20			3.2	3		
0.125 - 0.25 [M.-%]	55.8	76			10.3	14		
0.25 - 0.5 [M.-%]	17.5	93			29.5	43		
0.5 - 1.0 [M.-%]	5.0	98			36.2	79		
1.0 - 1.4 [M.-%]	0.9	99						
1.4 - 2.0 [M.-%]	0.7	100			17.4 ¹⁾	97 ¹⁾		
2.0 - 2.8 [M.-%]					2.9	100		
2.8 - 4.0 [M.-%]					0.5	100		
Übersicht	Soll	Ist			Soll	Ist		
bis Siebgröße D [mm]	1.0		G _F 85	G _F 85	2.0		G _F 85	G _F 85
[M.-%]	85-99	98			85-99	97		
bis Siebgröße 2 D [mm]	2.0				4.0			
[M.-%]	100	100			100	100		
Werkstypische Toleranzen	Soll	Ist			Soll	Ist		
bei Siebgröße 0.063 [mm]	0-3	3	G _{TC} NR	G _{TC} NR	0-3	1	G _{TC} NR	G _{TC} NR
bei Siebgröße 0.5 [mm]	55-95	93			—	—		
bei Siebgröße 1.0 [mm]	93-99	98			—	—		
bei Siebgröße 2.0 [mm]	—	—			89-99	97		
Fließkoeffizient DIN EN 933-6	Ist				Ist			
(Prüfkörnung 0,063/2 mm) [s]	29		E _{CSang.27}	E _{CSang.29}	29		E _{CSang.26}	E _{CSang.29}
Einzelwerte [s]	29.2	28.9	29.1	29.0	28.9	29.1	28.9	29.0
Rohdichte ρ _p [Mg/m ³]	2.65				2.65			

¹⁾ und kleiner



Physikalische Anforderungen

		Gesteinskörnung [mm]/ Prüfdatum	Prüfkörnung [mm]	Einzelwert/e			Istwert	Soll	Ist
Rohdichte ρ_p									
DIN EN 1097-6, Anhang A	[Mg/m ³]	0/1 05.2017	0/1	2.678	2.676	i.M.	2.68	/	2.68
DIN EN 1097-6, Anhang A	[Mg/m ³]	0/2 05.2017	0/2	2.667	2.665	i.M.	2.67	/	2.67

Chemische Anforderungen

		Gesteinskörnung [mm]/ Prüfdatum	Prüfkörnung [mm]	Einzelwert/e			Istwert	Soll	Ist
Gehalt an groben organischen Verunreinigungen (leichtgewichtige, grobe organische Bestandteile)									
DIN EN 1744-1, Abs. 14.2	[M.-%]	0/1 05.2017	0/1	0.00			0.00	mLPC0.1	mLPC0.1
DIN EN 1744-1, Abs. 14.2	[M.-%]	0/2 05.2017	0/2	0.00			0.00	mLPC0.1	mLPC0.1



Beschreibung der Lagerstätte

1. Charakterisierung des Vorkommens

Es wird eine Kies-Sandlagerstätte abgebaut. Das Material wird im Trockenabbau gewonnen.

2. Geologisches Alter

Es handelt sich um Sedimente des Pleistozän.

3. Petrographische Zusammensetzung

Der Sand (< 2,0 mm) besteht überwiegend aus Quarz und Sedimentiten.

Der Kies (8/16 mm: 05/2017) setzt sich wie folgt zusammen: Kieseleschiefer, schwarz (31,9 M.-%), Quarz, milchig (19,9 M.-%), Quarzit/Sandstein, paläozoisch, grau, braun, z.T. kieselig (42,1 M.-%) und Sandstein, mesozoisch, porös, bunt (6,1 M.-%).

4. Tektonik

Entfällt.

5. Verwitterung

Aufgrund der petrographischen Zusammensetzung ist das Material als frost- und verwitterungsbeständig zu bezeichnen (siehe auch entsprechende Prüfungen).

6. Abmessungen

Das derzeitige Abbaugebiet umfasst eine Fläche von ca. 3 ha. Es wird bis in eine Tiefe von ca. 35 m abgebaut.

7. Abraum

Die Abraummächtigkeit beträgt bis zu 9 m.

8. Produktionsgang

Das Rohmaterial wird mit einem Radlader aus der Wand gewonnen und über eine Bandanlage der Aufbereitungsanlage zugeführt. Auf einer funktionsgerechten Siebanlage wird das Material klassifiziert in die GK 0/1, GK 0/2, GK 2/8, GK 8/16, GK16/32 und > 32 mm.

9. Umweltangaben

Bei natürlichen Gesteinskörnungen (gebrochenes Festgestein, Kies und Sand sowie gebrochener Kies) ist die Umweltverträglichkeit grundsätzlich gegeben (TL Gestein-StB 2.4).



Allgemeine Angaben (Freiwillige Güteüberwachung)

<p>1 Konformitätsnachweis</p> <p>1.1 Konformitätsnachweisverfahren</p> <p>1.2 Codenummer des Zertifizierers/Überwachers (notified body)</p> <p>1.2a Name der zertifizierenden Institution</p> <p>1.3 Ist die WPK zertifiziert/überwacht?</p> <p>1.4 Nr. des WPK-Zertifikates</p> <p>1.5 Ausstellungsdatum des WPK-Zertifikates:</p> <p>1.6 WPK-Beauftragter:</p>	<p>System 2+</p> <p>1284</p> <p>BÜV Hessen-Rheinland-Pfalz</p> <p>Ja</p> <p>1284-CPR-H/049/1</p> <p>19.09.2013</p> <p>Herr Gorges</p>
<p>2 Prüfung</p> <p>2.1 Verantwortlicher/Durchführender der WPK (intern):</p> <p>2.2 Ort/Adresse des Labors für die WPK (intern):</p> <p>2.3 Wurde die Probenahme entsprechend den Anforderungen der DIN EN 932-1 durchgeführt?</p> <p>2.4 Werden alle verlangten Prüfungen der WPK (intern) im erforderlichen Prüfrhythmus durchgeführt?</p> <p>2.5 Werden die geforderten Aufzeichnungen der "WPK" ordnungsgemäß geführt?</p>	<p>PTW</p> <p>Witzenhausen</p> <p>Ja</p> <p>Ja</p> <p>Ja</p>
<p>3 Lieferschein</p> <p>3.1 Enthält der Lieferschein alle verlangten Angaben?</p> <p>3.2 Enthält der Lieferschein alle notwendigen Zeichen?</p>	<p>Ja</p> <p>Ja</p>
<p>4 Herstellwerk</p> <p>4.1 Entspricht die Lagerung der Gesteinskörnungen den Anforderungen?</p> <p>4.2 Werden die Silos, Halden, Boxen etc. gekennzeichnet?</p>	<p>Ja</p> <p>Ja</p>



Dr. Moll GmbH & Co. KG
Stellv. Prüfstellenleiter
Dipl.-Geol. R. Lenhard

Dr. Moll GmbH & Co. KG
Geschäftsführer
Dr. M. Schmid